



Pressemitteilung

Nr. 13/2013 vom 22. August 2013

Themenjahr „Selbstbestimmt dabei – Immer.“

## **Antidiskriminierungsstelle des Bundes veröffentlicht barrierefreies Wahl-Special für behinderte Menschen**

Noch vier Wochen bis zur Bundestagswahl: Aber wo finde ich Informationen in Leichter Sprache? Welche Hilfen erhalten sehbehinderte Menschen? Was für Angebote gibt es in Gebärdensprache? Ein umfangreiches Wahl-Dossier der Antidiskriminierungsstelle des Bundes (ADS) gibt Antworten auf all diese und viele weitere Fragen. Die ADS bietet Menschen mit Behinderungen und chronischen Krankheiten damit Hilfestellungen rund um das Thema Wahl.

Christine Lüders, Leiterin der Antidiskriminierungsstelle des Bundes: „Jeder Mensch hat das Recht zu wählen – und jeder Mensch sollte wissen, worum es bei der Wahl geht. Eigentlich müsste es eine Selbstverständlichkeit sein, dass alle Menschen in allen Lebensbereichen teilhaben können. Das gilt gerade auch für die Wahl.“

In dem ADS-Wahl-Special erfahren Menschen in Leichter Sprache, was in den Wahlprogrammen der Parteien steht und wie die Wahlen funktionieren. Gehörlose sowie blinde und sehbehinderte Menschen erhalten Tipps und Informationen zur Unterstützung beim Wahlvorgang. Ein weiteres Thema ist die Barrierefreiheit von Wahllokalen sowie die Problematik, dass nicht alle Menschen mit Behinderung das Wahlrecht haben. Lüders: „Noch immer werden Menschen von der Wahl ausgeschlossen, weil für sie ein Betreuer bestellt ist, der alle ihre Angelegenheiten erledigt. Das kann nicht sein. Politische Teilhabe ist nach Artikel 29 der UN-Behindertenrechtskonvention ein Menschenrecht.“

Das Wahl-Special finden Sie ab sofort im Internet unter  
[www.antidiskriminierungsstelle.de](http://www.antidiskriminierungsstelle.de)

HAUSANSCHRIFT  
Glinkastraße 24  
10117 Berlin

Pressestelle  
Sebastian Bickerich  
Kristin Döge

Tel.: 03018 555-1805  
Fax: 03018 555-41805

[presse@ads.bund.de](mailto:presse@ads.bund.de)